

Hotelier-SERIE: DAS BETT IM HOTEL (TEIL 3)

Jedem Gast sein Bett



Bett in einer historischen Suite des «Four Seasons» Florenz. Mit der Einführung des ersten, vollständig individualisierbaren Schlaferlebnisses setzt die kanadische Luxus-Hotel-Gruppe ihre «Revolution» im Bereich der Hotel-Betten fort.

Eine Weltneuheit. Die kanadische Luxus-Hotel-Gruppe Four Seasons führt das erste völlig individualisierbare Hotelbett ein. Jeder Gast hat die Möglichkeit, sein Bett in nur wenigen Minuten auf die individuellen Bedürfnisse einzustellen. Ob im «Four Seasons» New York, Paris oder Milano: In Zukunft schläft der Gast in seinem ganz persönlichen, personalisierten Hotelbett.

Eine aktuelle Studie im Auftrag der kanadischen Luxus-Hotel-Gruppe Four Seasons zeigt, dass die einzige Gemeinsamkeit aller Menschen in Bezug auf guten Schlaf die Tatsache ist, dass die Ansprüche und Vorlieben sehr unterschiedlich sind. Bei denjenigen, die viel auf Reisen sind, steigt die Nachfrage nach einem massgeschneiderten Schlafumfeld enorm. Für die 92 Prozent der Befragten, die bestimmte Präferenzen bei der Festigkeit des Bettes angaben, gibt es gute Neuigkeiten von «Four Seasons», denn die Einführung des neuen «Four Seasons»-Bettes ist die nächste Entwicklungsstufe des legendären «Four Seasons»-Schlaferlebnisses und das erste völlig individualisierbare Hotel-Bett. Dieses Luxusbett bietet Reisenden die Möglichkeit, ihr individuell passendes Bett zu wählen und ihr Schlaferlebnis bei jedem Aufenthalt in einem Four-Seasons-Hotel zu personalisieren.

Der Gast hat jetzt sein eigenes Bett – weltweit!

Mit dem innovativen Matratzensystem, das von «Four Seasons» in Kooperation mit dem amerikanischen Bettenhersteller Simmons hergestellt wurde, hat jeder Gast die Möglichkeit, sein Bett in nur wenigen Minuten auf die individuellen Bedürfnisse einzustellen. Neben drei verschiedenen Härtegraden sorgen eine Vielzahl an unterschiedlichen Kissen und zusätzlichen Aufmerksamkeiten für massgeschneiderten Schlafkomfort. >



Zimmer im Four Seasons Hotel Milano. In Zukunft hat der Gast die Möglichkeit, das Bett nach seinen ganz persönlichen Bedürfnissen einzurichten.



Bett in einer Junior-Suite des «Four Seasons» Florenz. «Seit mehr als fünf Jahrzehnten legen wir höchsten Wert auf die Schaffung optimaler Schlafbedingungen.» (Four Seasons-Manager Chris Hunsberger).



Suite im Four-Seasons-Hotel «George V» in Paris. Neben drei verschiedenen Härtegraden sorgen eine Vielzahl unterschiedlicher Kissen und zusätzlicher Aufmerksamkeiten für massgeschneiderten Schlafkomfort.

«Seit mehr als fünf Jahrzehnten legen wir höchsten Wert auf die Schaffung optimaler Schlafbedingungen in Kombination mit dem intuitiven Service, der von jeher das Markenzeichen von «Four Seasons» ist», erklärt Chris Hunsberger, Executive Vice President der Hotel-Gruppe. «Das neue Konzept beruht auf den Wünschen und Anregungen unserer Gäste. Jeder Mensch hat andere Bedürfnisse, aber der Bedarf nach einem erholsamen Schlaf ist universell. Das ist der Grund, warum wir grossen Wert darauf legen, unseren Gästen während ihres Aufenthalts bei «Four Seasons» ein absolut gastspezifisches Schlaferlebnis zu bieten.»

«Four Seasons» ist seit Jahren für seine hochwertigen Betten bekannt. Schon fast ein Kultobjekt, das von Zehntausenden von Gästen erworben wurde, um ihr «Four Seasons»-Schlaferlebnis mit nach Hause zu nehmen. Mit der Einführung des ersten, vollständig individualisierbaren Schlaferlebnisses setzt die kanadische Luxus-Hotel-Gruppe ihre «Revolution» im Bereich der Hotel-Betten fort.

«Four Seasons»-Studie: Was Hotelgäste im Bett mögen

Die Studie von «Four Seasons», die zur Entwicklung der neuen, individualisierbaren Betten führte, wurde unter Hotel-Gästen in den USA, in Grossbritannien, Russland und China durchgeführt. Hier die wichtigsten Ergebnisse:

- 92 Prozent der Befragten äusserten unterschiedliche Präferenzen bei der Festigkeit eines Bettes. Nur 7 Prozent haben keine Präferenz, 50 Prozent sagen, dass sie ein mittelfestes Bett mögen, gefolgt von 28 Prozent, die ein festes, und 14 Prozent, die ein weiches Bett bevorzugen.
- 30 Prozent der Befragten geben an, dass sie einen Zimmerwechsel angefragt oder andere Massnahmen ergriffen haben, als ihr Hotel-Bett nicht den Bedürfnissen entsprochen hat.

Eine Handvoll hat sich sogar dafür entschieden, auf dem Boden oder in der Badewanne zu schlafen. Generell äussern am ehesten Reisende unter 35 Jahren ihre Wünsche, was eine steigende Nachfrage für individuelle Angebote in der Zukunft indiziert.

- 44 Prozent der Studienteilnehmer äussern den Wunsch, zu Hause ihr Bett so machen zu können wie im Hotel. 31 Prozent wollen das Hotel-Bett oder die Bettwäsche mit nach Hause nehmen; ein Wunsch, den «Four Seasons» auf Nachfrage erfüllt.
- Rituale vor dem Schlafengehen sind ebenfalls sehr unterschiedlich: So bevorzugen Russen und Chinesen eine heisse Dusche oder ein Bad, während Briten mit einem guten Buch zu Bett gehen. Mehr als die Hälfte der Amerikaner schaut vor dem Schlafengehen gerne TV.
- Aus einer Liste von unzähligen Annehmlichkeiten für eine ruhige Nacht waren die Favoriten Badesalze und Öle (23 Prozent), Raumdüfte (22 Prozent) und Kräutertees (21 Prozent). Die gewünschten technischen Innovationen reichten von Steckdosen am Bett für persönliche Geräte und Smartphones (56 Prozent) bis hin zu einem Hauptschalter für die Steuerung der Jalousien (13 Prozent). Unter

den jüngeren Reisenden war der Wunsch nach einer iPod-Dockingstation am ausgeprägtesten.

- Daseinzigste, was fast alle Teilnehmer gemeinsam hatten: 72 Prozent gaben an, in einem Hotel-Bett auf der gleichen Seite zu schlafen wie zu Hause.

Das Bett ist nur der Anfang

Die Befragten der «Four Seasons»-Studie gaben auch an, dass das Bett nur ein Faktor bei der Vorstellung des perfekten Schlaferlebnisses im Hotel ist. Der Geräuschpegel, die Möglichkeit, die Temperatur zu regeln, die Verfügbarkeit von Frischluft, die Notwendigkeit, das Zimmer zu jeder Zeit komplett abzudunkeln, und der unvermeidliche Jetlag spielen eine wichtige Rolle, die je nach Nationalität, Geschlecht und Alter variiert. «Eines der interessantesten Ergebnisse der Umfrage ist, dass je jünger die Reisenden sind, desto eher haben sie spezielle Anforderungen und äussern diese auch», so Dana Kalczak, Design-Chefin bei «Four Seasons». «Beim Bau neuer Hotels und bei der kontinuierlichen Überprüfung der bestehenden Häuser verwenden wir eine detaillierte Checkliste, die alles enthält – von der Platzierung des Kopfendes über Technologien, die intuitiv und einfach zu bedienen sind, bis hin zu stillen Lichtschaltern und dämmenden Türen, die Licht und Lärm aus dem Flur blockieren.»

Dana Kalczak, die auch ausgebildete Architektin und Innenarchitektin ist, stellt fest, dass die Entwicklung jedes neuen Four-Seasons-Hotels die frühzeitige Schaffung eines Modell-Zimmers beinhalten soll, um jedes mögliche Szenario zu testen und den Wünschen der Gäste gerecht zu werden. «Wir liegen auf dem Bett, um sicherzustellen, dass es in der besten Position ist, um den Ausblick zu geniessen oder TV zu schauen; dass es genügend Licht zum Lesen gibt und dass alles, was ein Gast braucht, leicht zu erreichen ist. Offen gesagt, wir sind besessen davon, das perfekte Schlaferlebnis zu schaffen.»

Was bietet das neue «Four Seasons»-Bett?

Die Merkmale des neuen, individualisierbaren «Four Seasons»-Bettes beinhalten:

- Speziell für «Four Seasons» entworfene und neuartige Matratzenauflagen, die es in drei Varianten gibt: Standard, Fest und Weich.
- Eine Matratzenauflage, die in wenigen Minuten gewechselt werden kann. Bei jedem erneuten Aufenthalt wird das Bett bereits vor der Ankunft des Gastes mit der favorisierten Auflage vorbereitet.
- Gel-Touch-Schaum-Technologie, die zusätzliche Wärme absorbiert und für ein Maximum an Komfort während des Schlafes sorgt.

Das neue «Four Seasons»-Bett wird bereits in mehreren Hotels in den USA eingesetzt. In den nächsten fünf Jahren sollen alle 92 Hotels in 38 Ländern mit den neuartigen Betten ausgestattet werden. **H**

Hotelier CHECKLISTE Was Sie bei Matratzen beachten sollten!

Im Gegensatz zum Privathaushalt sollte eine Hotel-Matratze so konzipiert sein, dass sie einem möglichst breiten Radius von Personen mit unterschiedlichster Körpergrösse und -gewicht (von etwa 40 bis über 100 Kilo) gute **Unterstützung des Körpers** und somit guten Schlafkomfort bietet.

Auch eine einwandfreie **Hygiene** muss gewährleistet werden. Eine optimale Feuchtigkeitsaufnahme und -abgabe wird durch Materialien mit guten klimatischen Eigenschaften (zum Beispiel Natur-Auflagen aus Merino-Schurwolle oder Tussahseide) geschaffen. Zudem sollten die Materialien möglichst pflegeleicht sein.

Nicht zu unterschätzen ist die tägliche Arbeit mit den Matratzen. Die Arbeitshöhe, das Gewicht, aber auch Griffe für ein einfaches Handling sind zu berücksichtigen, um der Ergonomie und somit dem Gesundheitsschutz der Mitarbeitenden Rechnung zu tragen. Schliesslich sollten auch Matratzen regelmässig gewendet werden – ein Bett mit genügend hohen Füßen ermöglicht zudem eine effiziente Reinigung unter dem Bett und gleichzeitig die Belüftung des Liegesystems. Die folgende Checkliste hilft Ihnen, den Beschaffungsprozess neuer Matratzen und Betten effizienter zu gestalten:

Obermatratzen

- Die Matratze sollte dem Durchschnittsgast genügend **Unterstützung** bieten
- Ein **zonengerechter Kern** bietet **ergonomische Anpassung**
- Weiche Auflagen garantieren **druckentlastendes Liegen**

- **Hygienemehrwert:** Naturauflagen sorgen für ein trockenes Schlafklima
- **Handgriffe** und leichte Materialien erleichtern das Handling
- **Höhe der Matratze** beachten (Molton, Bettlaken, Fixleintuch)
- **Schutz der Matratze** durch atmungsaktiven Molton

Unterbau

- Genügend **Spannkraft** des Systemrahmens (leicht bombiert)
- **Be- und Entlüftung** der Matratze garantiert
- Optimale, ergonomische **Arbeitshöhe** fürs Housekeeping
- **Verstelloptionen** bieten dem Gast einen Mehrwert
- Genügend **Beinfreiheit** für die Reinigung unter dem Bett



DER AUTOR Marc Ferndrigger ist eidg. dipl. Marketing-Manager HF und bei der Matratzen- und Bettenfabrik Roviva AG verantwortlich für den Bereich Hotellerie.
www.roviva.ch, marc.ferndrigger@roviva.ch

Ihr Kompletteinrichter
PLANEN | GESTALTEN | FERTIGEN



Ziele Koch Schweiz GmbH | Hotel- und Objektinteriorplanung + Innenausbau
Ersiedlerstrasse 434 • CH 8810 Hergis-Arn • Tel: +41 (0) 44-72 61 430 • Fax: +49 (0) 74 45-85 05-30 • info@ziefleko.ch • www.ziefleko.ch

ziefleko
Hotel- und Objektinteriorplanung + Innenausbau